

Thema

„Gedenken in Kirche und Kommunen“

An vielen Orten im Bereich der Nordkirche – ob in Kirchengemeinden oder in Kommunen – gibt es Ehrenmale, Namenstafeln bzw. Gedenkbücher zu Ehren der „Gefallenen“. Zahlreiche Ehrenmäler, die beispielsweise nach der Niederlage im Ersten Weltkrieg aufgestellt worden sind, stehen in Schrift und Darstellung für ein nationalprotestantisch und militärisch geprägtes Christentum, das uns heute fremd ist. Die nach dem Zweiten Weltkrieg ergänzten Tafeln bzw. Gedenkbücher sind aus heutiger Sicht problematisch, sofern sie die „gefallenen“ Soldaten, Polizisten und SS-Angehörigen nennen, nicht aber die getöteten Zivilist*innen und die Opfer des Nationalsozialismus. In vielen Orten und Gemeinden besteht deshalb ein Bedürfnis nach einer kritischen Einordnung sowie einer zeitgemäßen Erinnerungskultur und Vernetzung.

Zahlreiche Beispiele und Anregungen zum Thema Ehrenmale bietet bereits die Internetseite www.denk-mal-gegen-krieg.de. Des Weiteren möchten wir im kollegialen Austausch Informationen darüber zusammentragen, wie bislang mit Ehrenmälern verfahren wird, in welcher Form Gedenktafeln und Ehrenbücher in Kirchen historisch-kritisch kommentiert oder ergänzt werden können, wie ein Gedenken zum Volkstrauertag an schwierigen Orten im Besonderen und eine Förderung weiterer Gedenk- und Feiertage im Allgemeinen in gemeinsamer Arbeit von Orts- und Kirchengemeinde gelingen kann.

Veranstalter*innen

Netzwerk Erinnerungskultur im Bereich der Nordkirche:

Pastor Hanno Billerbeck, Kirchliche Gedenkstättenarbeit Neuengamme

Dr. Dennis Bock, Sozialwissenschaftlicher Referent, Kirche im Dialog

Pastor Árpád Csabay, Kirchengemeinde Pampow-Sülstorf

Dr. Antje Heling-Grewolls, Kunstgutreferentin Dezernat Bauwesen, Landeskirchenamt der Nordkirche

Pastorin Almuth Jürgensen, Beauftragte für Gedenkstättenarbeit des KK Ostholstein

Dr. Stephan Linck, Studienleiter für Erinnerungskultur und Gedenkstättenarbeit, Evangelische Akademie der Nordkirche

Dr. Karen Meyer-Rebentisch, Leiterin der Gedenkstätte Lutherkirche Lübeck

Pastor Karsten Wolkenhauer, Kirchengemeinde Timmendorfer Strand

Die Gruppe der Veranstalter*innen versteht sich als ein offener Anlaufpunkt für Themen, Veranstaltungen und Vernetzungsformen.

Kirche im Dialog
forschen. inspirieren. machen.



Evangelische Akademie der Nordkirche

Kirchliche Gedenkstättenarbeit
an der KZ-Gedenkstätte Neuengamme



Titelbild: Dekonstruierte Kriegerehrenanlage St. Andreas Friedhof Lübeck Schlutup; Foto: Dr. Karen Meyer-Rebentisch

Netzwerk Erinnerungskultur im Bereich der Nordkirche



Online-Netzwerktreffen

KRIEGER EHREN
in Kirchen & Kommunen?

Freitag, 23.04.2021
10:00 – 16:00 Uhr

Idee & Anliegen

Netzwerk Erinnerungskultur

Für den Bereich der Nordkirche hat sich eine kleine Gruppe konstituiert, die ein Netzwerk „Erinnerungskultur im Bereich der Nordkirche“ aufbaut. Ziel des Netzwerkes ist es, möglichst vollständig über die Arbeit von Akteur*innen und Initiativen zu informieren, Erfahrungen aus der Gedenkkultur zu sammeln und Interessierten übersichtliche Materialien und Anregungen zur Verfügung zu stellen. Zugleich engagieren sich kirchliche wie nichtkirchliche Gruppen und Einrichtungen zu diesem Themenspektrum, deren Kenntnis voneinander und Vernetzung untereinander ein weiteres zentrales Anliegen des Netzwerkes ist.

Online-Netzwerktreffen

Netzwerk Erinnerungskultur

Geplant sind jährliche präsentische Vernetzungstreffen an wechselnden Orten im Bereich der Nordkirche.

In diesem Jahr findet das erste Netzwerktreffen online statt – wir streamen aus der Kirchengemeinde Stockelsdorf.

Bitte melden Sie sich vorab per E-Mail für das Treffen sowie für einen der Workshops (mit Alternative) an!

Die Interessierten erhalten vor dem Netzwerktreffen eine E-Mail mit den Zugangsdaten für die Online-Veranstaltung.

Programm

Freitag, 23.04.2021 10:00 Uhr

10:00 Uhr Begrüßung sowie Vorstellung & Idee des Netzwerkes

10:15 Uhr Kurzfilm „Kriegsgedenken in Stockelsdorf“

10:30 Uhr Selbstvorstellung der Workshop-Teilnehmenden

11:00 Uhr Vorstellung der Ausstellung: Gedenkorte in Lübecker Kirchen

Pause

Freitag, 23.04.2021 11:45 Uhr

11:45 Uhr Impulsvorträge zu den Workshopthemen à 15 Minuten

13:00 Uhr Mittagspause

Freitag, 23.04.2021 14:00 Uhr

Workshop 1: Denkmale in Kirchen – Beispiele für Auseinandersetzung und Umgestaltung, Dr. Antje Heling-Grewolls (Kunstgutreferentin, Dezernat Bauwesen, Landeskirchenamt der Nordkirche)

Workshop 2: Gedenkbücher und ihre Geschichte(n), Dr. Stephan Linck (Studienleiter für Erinnerungskultur und Gedenkstättenarbeit, Akademie der Nordkirche)

Workshop 3: Ermutigung zu künstlerischen Interventionen an Gedenkorten, Axel Richter (Bildhauer, KunstHaus am Schüberg)

Workshop 4: Gedenktage gestalten – ein Praxisaustausch, Pastorin Katharina Gralla (Gottesdienstinstitut, Nordkirche)

Workshop 5: Kirchliche Erinnerung an Kriegstote am Beispiel Lübeck, Dr. Karen Meyer-Rebentisch (Leiterin Gedenkstätte Lutherkirche Lübeck)

Schlussrunde im Plenum

Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich!

Netzwerk Erinnerungskultur im Bereich der Nordkirche

Ansprechpartner: Dr. Stephan Linck

E-Mail: e-kultur@akademie.nordkirche.de

Telefon: 040/306201455